

# Regierungsratsbeschluss

vom 27. April 2021

Nr. 2021/565

## Stiftung ENTER, 4500 Solothurn: Beitrag aus dem Swisslos-Fonds an das Projekt «ENTER Derendingen»

---

### 1. Ausgangslage

Die Stiftung ENTER ersucht um einen Beitrag aus dem Swisslos-Fonds an das Projekt «ENTER Derendingen». Das Museum ENTER ist aufgrund veränderter Raumkonzeptionen am Bahnhof Solothurn gezwungen, an einen anderen Standort umzuziehen. Nach verschiedenen Szenarien zum Verbleib des Museums am Hauptbahnhof Solothurn hat sich die Stiftung ENTER im Herbst 2020 entschieden, den Standort nach Derendingen zu verlegen. Die Stiftung ENTER möchte den Standortwechsel nutzen und gleichzeitig einen Professionalisierungsschritt vornehmen.

Die Stiftung ENTER hat in Derendingen eine bestehende Industrieliegenschaft mit Landreserve erworben, welche sich an zentraler Lage befindet, nahe der Autobahn A1 und der Bushaltestelle in der Gemeinde Derendingen. In den beiden bereits bestehenden Gebäudeteilen sollen das Archiv, das Showlager, die Werkstatt und der Elektronik-Shop untergebracht werden. Eine Fläche bleibt für Vermietungen an Dritte frei. Für das Museum und das Rahmenangebot (Event, Auditorium etc.) realisiert die Stiftung ENTER einen Neubau. Die Eröffnung des neuen ENTER in Derendingen ist auf Frühling 2023 geplant.

Das ENTER Derendingen ist in seiner Konzeption sinnbildlich als Piazza organisiert. Dazu gehört ein Bereich für das Museum und ein weiterer Bereich beinhaltet die sogenannte Academy. Ergänzt wird das ENTER Derendingen durch einen Shop-, Bistro-, Kassen- und Eventbereich.

Im Museum gibt die Dauerausstellung in fünf Themen-/Ausstellungsbereichen einen Überblick über die Entwicklungsgeschichte der Computer und Unterhaltungselektronik mit besonderem Fokus auf Objekte aus der Region Solothurn und Mittelland. Die Museumstätigkeit umfasst neben der Sammlungspflege und der Dauerausstellung auch Sonderausstellungen und ein Vermittlungsprogramm (Führungen, Workshops und Veranstaltungen, auch für Schulen). Im Gegensatz zu anderen Museen sollen viele Objekte berührt, ausprobiert und erlebt werden können. Auf diese Weise strebt das ENTER Derendingen an, ein Ort mit hoher Vermittlungsqualität relevanter, gegenwärtiger Themen und hohem Erlebniswert zu werden. Dazu baut das Museum auf seine einzigartige Sammlung. Sammlungsschwerpunkte sind Objekte aus dem Raum Solothurn (z.B. Autophon, Scintilla, Borer, Ghielmetti, Scrib, Bobs, Biennophone etc.) sowie Objekte aus der ganzen Schweiz (z.B. Revox, Recis, Hasler etc.), dem benachbarten Ausland sowie den USA und Russland.

Mit der sogenannten Academy soll das technische Verständnis und Wissen für die Digitalisierung (Handwerk, Grundlagenwissen und Zukunftsthemen) in Kursen, Schulungen und Workshops mit Experimenten, Laborversuchen und Simulationen erlebnisorientiert gefördert werden. Ziel der Academy ist u.a. auch die Motivation Jugendlicher, MINT-Berufe zu erlernen und einen Beitrag zur Sicherung der Fachkräfte für die schweizerische Industrie zu leisten. Die Academy besteht unter anderem aus einem Showlager, einem Labor, Schulungsräumen und einer Bibliothek.

Die Stiftung ENTER, vertreten durch Felix Kunz, unterbreitet mit Schreiben vom 18. Dezember 2020 und 25. März 2021 ein detailliertes Konzept. Das Projektbudget rechnet insgesamt mit einem Aufwand von Fr. 14.15 Mio., davon entfallen rund Fr. 8 Mio. auf den Grundstückkauf und den Neubau. Für den Bereich Ausstellung und Vermittlung werden Kosten in der Höhe von rund Fr. 5 Mio. veranschlagt. Die Stiftung ENTER ersucht um einen Unterstützungsbeitrag aus dem Swisslos-Fonds von Fr. 2.4 Mio. für das gesamte Projekt.

## 2. Erwägungen

Der Anfang des Museums ENTER liegt in der Sammlung von Felix Kunz (Schwerpunkt Computer) begründet. Mit der Errichtung der Stiftung ENTER im Jahr 2010 erweiterte sich der Themenkreis um den Bereich der Rechenmaschinen (Sammlung Regenass). Im Dezember 2011 wurde das Museum ENTER eröffnet, unmittelbar neben dem Bahnhof Solothurn. Mit RRB 2011/272 vom 22. Februar 2011 wurde damals dem ENTER (Museum für Technik und Computer) ein Projektbeitrag von Fr. 100'000.00 an die Museumserneuerung und ein Beitrag von Fr. 50'000.00 an die Vermittlungsarbeit aus dem Swisslos-Fonds zugesichert.

Das «ENTER Derendingen» bietet mit seiner Kombination von Museum und Academy mit Drittnutzungen sowie der Thematik der Digitalisierung die besten Voraussetzungen, um sich als kulturelle Institution im Sinne eines «Dritten Ortes» im Kanton Solothurn erfolgreich etablieren zu können. Aufgrund der einzigartigen Sammlung deckt das Museum alle relevanten Aspekte der Informationsgesellschaft ab und leistet einen wesentlichen Beitrag an die Bewahrung und Vermittlung von Teilen der Industriegeschichte des Kantons Solothurn. Darüber hinaus stellt das Museum mit seinen Beständen eine Ergänzung des musealen Angebots schweizweit dar, mit dem Potenzial, auch international ein Anziehungspunkt werden zu können. Die geplante Dauerausstellung ist variantenreich, modular und einfach zugänglich aufgebaut. Die Vielfalt und Breite der Sammlung in Kombination mit den geplanten umfassenden Vermittlungsaktivitäten bieten gerade im technisch-digitalen Bereich zahlreiche Möglichkeiten der Partizipation einer breiten Öffentlichkeit und der kulturellen Teilhabe.

An die veranschlagten Kosten von Fr. 14.15 Mio. soll für das Projekt «ENTER Derendingen» ein Swisslos-Fonds Beitrag in der Höhe von Fr. 1 Mio. bewilligt werden. Dieser Beitrag ist im Finanzplan noch nicht enthalten. Die Beitragshöhe ist aufgrund des Stellenwerts des Projektes jedoch gerechtfertigt. Die Beitragsbemessung darf jedoch nicht als Präjudiz für die spätere Unterstützung des «ENTER Derendingen» verstanden werden. Um den Bestand des Swisslos-Fonds nicht zu gefährden, wird der Beitrag auf mehrere Jahre verteilt. Die Zahlungen sind auf die Jahre 2021 bis 2023 aufzuteilen. Sollte die Stiftung ENTER den Betrieb des künftigen «ENTER Derendingen» innert 10 Jahren nach der Eröffnung einstellen oder in einen anderen Kanton umsiedeln, ist der bewilligte Beitrag anteilmässig an den Swisslos-Fonds zurückzuzahlen.

## 3. Beschluss

- 3.1 Der Stiftung ENTER, Solothurn, ist für die musealen Bereiche Ausstellung und Vermittlung des Projektes «ENTER Derendingen» ein Beitrag von Fr. 1'000'000.00 aus dem Swisslos-Fonds zugesprochen.
- 3.2 Die Beitragszusicherung ist gültig bis Ende 2026.
- 3.3 In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstaltende zum Einsatz des Logos ist unter [sokultur.ch](http://sokultur.ch) abrufbar.

- 3.4 Die Abteilung Swisslos-Fonds ist ermächtigt, den bewilligten Beitrag jeweils auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport zulasten des Kontos Swisslos-Fonds (Auftrag 82512) wie folgt anzuweisen:
- 3.4.1 Fr. 250'000.00 (1. Tranche) im Jahr 2021 nach Erhalt des bewilligten Bauprojektes und einem aktualisierten Finanzierungsplan sowie einer Rechnung mit Einzahlungsschein;
- 3.4.2 Fr. 250'000.00 (2. Tranche) im Jahr 2021 oder 2022 nach Erhalt des detaillierten Ausstellungskonzeptes, einem Bericht über die Kosten und Ausführung sowie einer Rechnung mit Einzahlungsschein;
- 3.4.3 Fr. 250'000.00 (3. Tranche) im Jahr 2022 oder 2023 nach Erhalt des detaillierten Vermittlungskonzeptes, einem Bericht über die Kosten und Ausführung sowie einer Rechnung mit Einzahlungsschein;
- 3.4.4 Fr. 250'000.00 (4. Tranche) im Jahr 2023 oder 2024 als Restzahlung nach Erhalt eines Schlussberichtes und einer Schlussabrechnung sowie einer Rechnung mit Einzahlungsschein.
- 3.5 Sollte die Stiftung ENTER den Betrieb des «ENTER Derendingen» innert 10 Jahren nach der Eröffnung einstellen oder in einen anderen Kanton umsiedeln, ist der zugesprochene Beitrag anteilmässig an den Swisslos-Fonds zurückzuzahlen.



Andreas Eng  
Staatsschreiber

### **Verteiler**

Abteilung Swisslos-Fonds (3) rk/009117  
Departement für Bildung und Kultur  
Amt für Kultur und Sport (5)  
Kantonales Kuratorium für Kulturförderung (8, Versand durch AKS)  
Einwohnergemeinde Derendingen, Gemeindepräsidium, Hauptstrasse 43, 4552 Derendingen  
Stiftung ENTER, Felix Kunz, Zuchwilerstrasse 33, 4500 Solothurn